

Sabotagesicheres Notstromaggregat 41 kVA mit interner Notstromautomatik 990 liter Tank 72 Stunden mit

Yanmar Motor 4 TNV 98 für Netzparallelbetrieb

Ausführung

Aggregattyp:	stationär	Ausführung	Schallgedämmt
---------------------	-----------	-------------------	---------------

Technische Daten Motor

Motorhersteller:	Yanmar	Motortyp:	4 TNV 98
Motor Nr.:	in Produktion	Motorleistung:	37,7 KW
Kühlung:	Wassergekühlt	Anlassung:	Elektrisch 12 V DC
Drehzahl:	1500 U/min	Kraftstoff:	Heizöl EN 590

Technische Daten Generator:

Generatorhersteller:	Mecc Alte	Generatortyp:	ECP32.2 S4C
Gen. Nr.:	in Produktion	Generatorleistung:	41 kVA
Spannung:	400 / 231 Volt	Leistungsfaktor:	cos. - phi 0,8
Drehzahl:	1500 U/min		

Schaltanlage

Ausführung:	Automatischer Start	Funktionen:	Notstrombetrieb mit ÜSY
Schalter:	Generatorschalter 4 polig	Lieferung:	Aufgebaut
Breite ca. mm:		Tiefe ca. mm:	
Höhe ca. mm:			

Tank

Tankausführung:	Grundrahmentank mit Auffangwanne	Höhe ca. mm:	
Breite ca. mm:		Inhalt / Liter:	990
Tiefe ca. mm:			

Abmessungen des Aggregats:

Länge ca. mm:	2.100	Höhe ca. mm:	2.065
Breite ca. mm:	980 + 200 mm Kabelabdeckung	Gewicht ca. KG:	1.030

Nutzung

Zustand:	Neu	Baujahr:	2023
Lieferzeit:	sofort Verl	Preis netto in %:	auf Anfrage:
Betriebsstunden:	Neu		
Standort:	Verl - Deutschland		
Lagernummer:		Reserviert:	nein / no

Lieferumfang

Bauform: Wettergeschützt, RAL 7046 (telegrau 2) schallgedämmte Ausführung im Wesentlichen bestehend aus:

Unsere Baureihe LZPD wurde von uns für die Landespolizei NRW entwickelt. Im Wesentlichen werden Digitalfunkstandorte mit Netzersatzstrom versorgt. Da einige Standorte sehr abgelegen liegen, wurde ein besonderes Augenmerk auf die Überwachung der Anlage und die Sabotagesicherheit gelegt. Alle Türen haben eine 2-fache Triebstangenverriegelung und können der kundeneigenen Schließanlage mit Profil Halbzylindern 30/10 (nicht im Lieferumfang) angepasst werden.

Die thermostatisch beheizte Anlage ist mit einer Auffangwanne mit optionaler Leckageüberwachung ausgestattet. Die Tankanlage ist ausreichend für mindestens 204 Stunden mit 50 % Last. Im Vollastbetrieb sind 109 Stunden möglich. Die Anforderung von 72 Stunden wird damit deutlich übertroffen.

Die Netzersatzanlage ist für den vollautomatischen Notstrombetrieb bestimmt. Im Automatikbetrieb wird das Aggregat bei einem Netzausfall sofort gestartet. Bei Erreichen der Nennfrequenz und Nennspannung wird das Netzschütz ausgeschaltet und das Generatorschütz innerhalb von ca. 15 Sekunden zugeschaltet. Nach Netzwiederkehr erfolgt nach Netzprüfung (ca. 180 Sekunden) die automatische unterbrechungsfreie Rückschaltung auf Netzbetrieb.

Produktbilder





